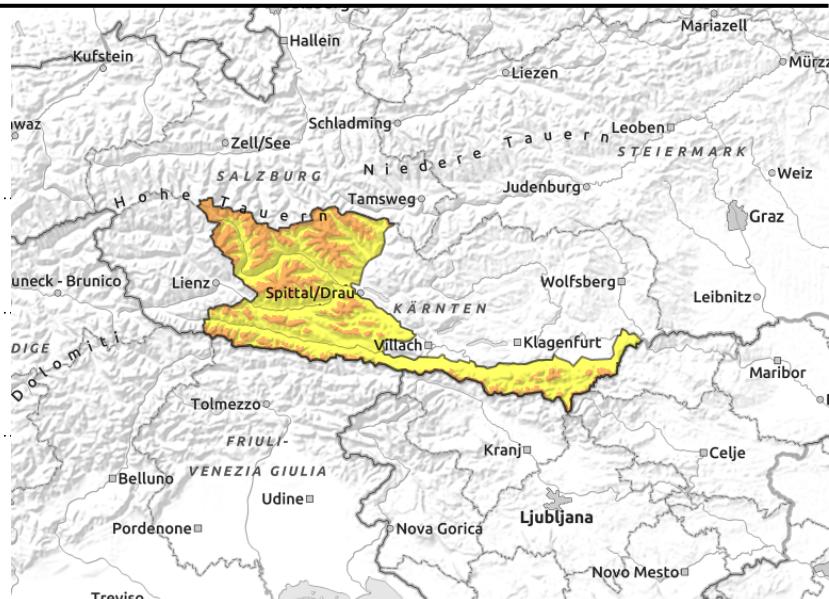




**05.02.2021**

**Glocknergruppe, Schobergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte**



## **Störanfällige Schwachschichten in der Altschneedecke; im Tagesverlauf steigt die Lawinengefahr etwas an**

Die Triebsschneeeablagerungen der vergangenen Tage haben sich stabilisiert können. Schwachschichten im Altschnee können aber stellenweise noch immer von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und daraus auch etwas größere Lawinen entstehen. Mit den milden Temperaturen steigt die Wahrscheinlichkeit von spontanen Nassschnee- und Gleitschneelawinen. Vor allem Geländeteile unter Gleitschneerissen sind gefährlich und zu meiden.

### **Schneedeckenaufbau**

Die älteren Triebsschneeeablagerungen haben sich mit der Altschneedecke, in der oberflächennahe Schwachschichten vorhanden sind, recht gut verbinden können. Vor allem sonnseitig ist die Schneedecke mit den milden Temperaturen zunehmend feuchter geworden.

### **Wetter**

Unter schwachem Hochdruckeinfluss werden mit einer westlichen Strömung sehr milde Luftmassen nach Kärnten geführt. Das milde und meist trockene Wetter setzt sich am Freitag fort. Abgesehen von den Karnischen Alpen und Karawanken, wo sich auch dichtere Wolken stauen können, ziehen nur ein paar harmlose Wolken durch. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch starkem Wind aus West bis Südwest erreichen die Temperaturen in 2000 m +1 Grad.

### **Tendenz**

Am Samstag stauen sich bei teils stürmischem auflebendem Wind entlang der südlichen Gebirgsgruppen schon dichtere Wolken, sonst kann der Wind die Wolken immer noch etwas auflockern. Es bleibt sehr mild wodurch die Schneedecke wieder an Festigkeit verliert.

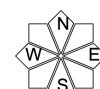
#### **Lawinenprobleme**

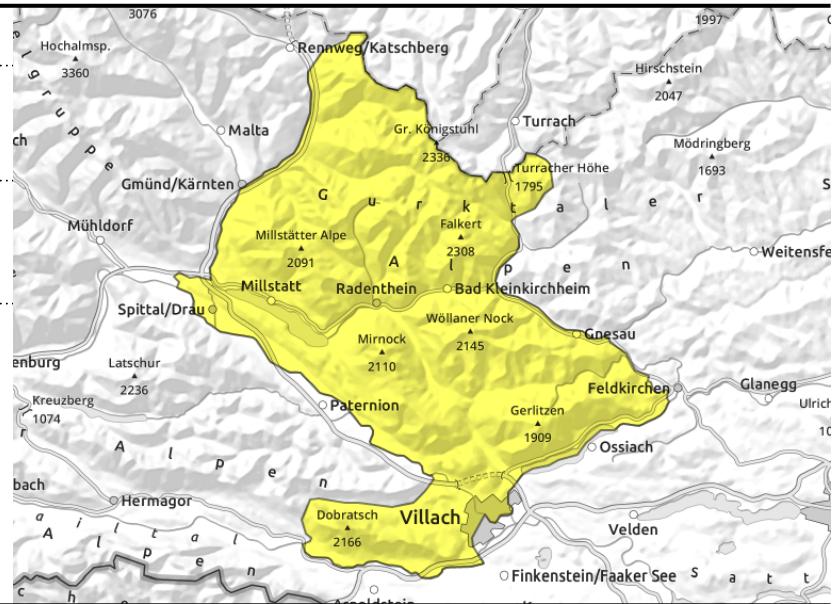
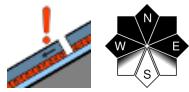
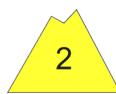


#### **Gefahrenstufen**



#### **Exposition**



**05.02.2021****Nockberge, Villacher Alpe****Schwache Altschneedecke und zunehmende Durchfeuchtung**

Mit milden Temperaturen hat sich die Schneedecke weiter setzen können ist aber auch weiter durchfeuchtet worden. Eine Lawinenauslösung ist eventuell noch immer durch eine geringe Zusatzbelastung in den im mittleren Teil der Schneedecke befindlichen schwachen Schichten möglich. Besonders die Übergänge von wenig zu mehr Schnee sind zu beachten. Mit weiterer Durchfeuchtung steigt auch die Wahrscheinlichkeit von Nass- und Gleitschneelawinen.

**Schneedeckenaufbau**

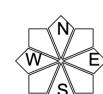
Ältere Triebsschneeeablagerungen haben sich mit den milden Temperaturen recht gut gesetzt liegen aber auf einer zunehmend feuchter werdenden Schneedecke in der im mittleren Teil lockere Schwachschichten vorhanden sind.

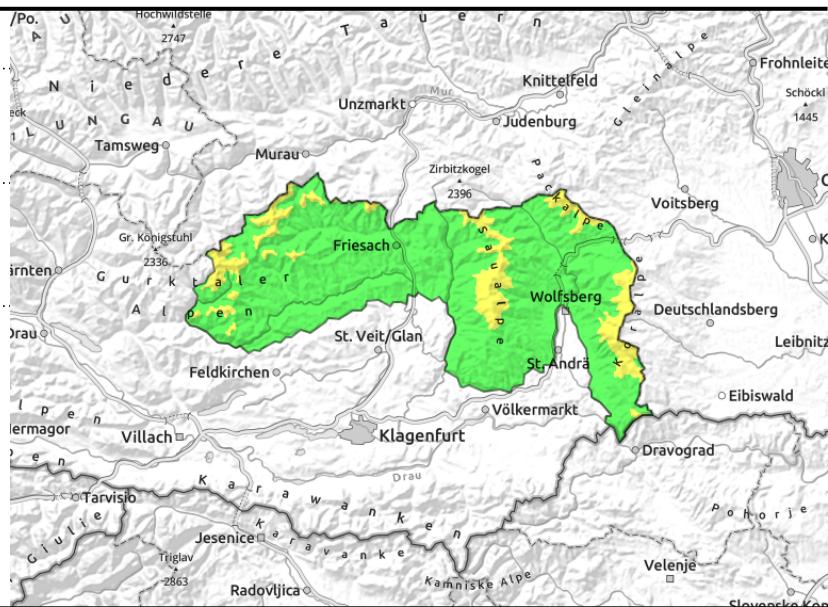
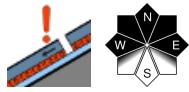
**Wetter**

Unter schwachem Hochdruckeinfluss werden mit einer westlichen Strömung sehr milde Luftmassen nach Kärnten geführt. Das milde und trockene Wetter setzt sich am Freitag fort. Ein paar harmlose Wolken, welche die Sonne auch etwas trüben können, ziehen durch. Bei schwachem bis mäßigem Wind aus südwestlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m +1 Grad.

**Tendenz**

Am Samstag stauen sich bei teils stürmischem auflebendem Wind entlang der südlichen Gebirgsgruppen schon dichtere Wolken, sonst kann der Wind die Wolken immer noch etwas auflockern. Es bleibt sehr mild wodurch die Schneedecke wieder an Festigkeit verliert.

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

**05.02.2021****Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe****Altschneeproblem oberhalb der Baumgrenze**

In Lagen oberhalb der Baumgrenze herrscht mäßige Lawinengefahr. Eine Lawinenauslösung durch eine geringe Zusatzbelastung ist eventuell noch in den Schwachsichten der Altschneedecke möglich. Die zu erwartenden Lawinen sind klein. Mit weiterer Durchfeuchtung der Schneedecke sind auch kleinere Nassschneelawinen möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Ältere und örtlich auch frische Triebsschneeeablagerungen haben sich mit milder Temperaturen verbreitet gut gesetzt, liegen aber auf einer geschwächten Altschneedecke. In tiefen Lagen ist die Schneedecke feucht bis nass.

**Wetter**

Unter schwachem Hochdruckeinfluss werden mit einer westlichen Strömung sehr milde Luftmassen nach Kärnten geführt. Tagsüber ziehen nur ein paar hohe dünne Wolken durch welche den Sonnenschein nur wenig stören. Bei schwachem bis mäßigem Wind aus südwestlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 1500 m +3 Grad.

**Tendenz**

Am Samstag stauen sich bei teils stürmisch auflebendem Wind entlang der südlichen Gebirgsgruppen schon dichtere Wolken, sonst kann der Wind die Wolken immer noch etwas auflockern. Es bleibt sehr mild wodurch die Schneedecke wieder an Festigkeit verliert.

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**